ifok. A CADMUS COMPANY

endura KOMMUNAL

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN

im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Regionale Windkümmerer Unterfranken

Szenarienentwicklung

Stadt Arnstein

8. Dezember 2021



Windenergie südöstlich Schwebenried

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Wo stehen wir?

Bisherige Schritte

- Stadtrat entscheidet über Beauftragung der Windkümmerer
- Gespräche mit Werneck
- Bürgerdialog (6.10.21)
- **Heute: Vorstellung möglicher Szenarien und Prämissen durch die Windkümmerer (08.12.21), Diskussion**

Vorbereitung

So geht es weiter

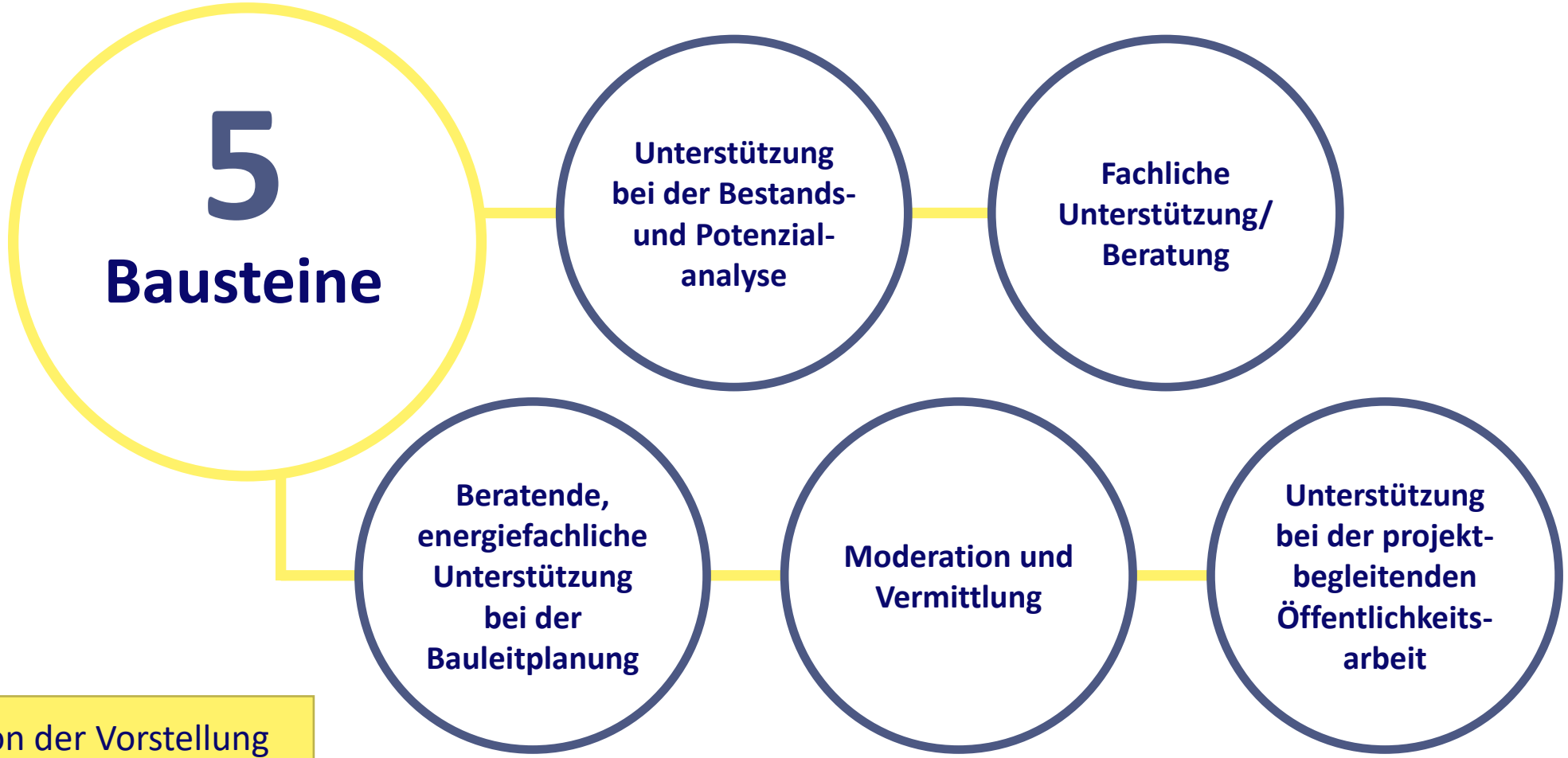
- **Stadtrat entscheidet über Steuerung der Windenergie**
- bei Entscheidung für eine Steuerung:
  - Gemeinsames Vorgehen aller Flächeneigner:innen
  - Bauleitplanung
  - Auswahl Projektierer:innen
  - Weitere Information aller Bürger:innen

ifok. A CADMUS COMPANY

Unterstützungsleistungen

Je nach individuellem Bedarf

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Folie von der Vorstellung im Energieausschuss am 7.12.2020

Erfahrung und Knowhow

für die Unterstützung in Unterfranken

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Folie von der Vorstellung im Energieausschuss am 7.12.2020

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN

im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

1 Auswertung des Bürgerdialogs

2 Technisch-wirtschaftliche Grundlagen für Windenergie in Arnstein

3 Szenarien & Prämissen für Windenergie in Arnstein

4 Diskussion

5 Ausblick

ifok. A CADMUS COMPANY

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN

im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

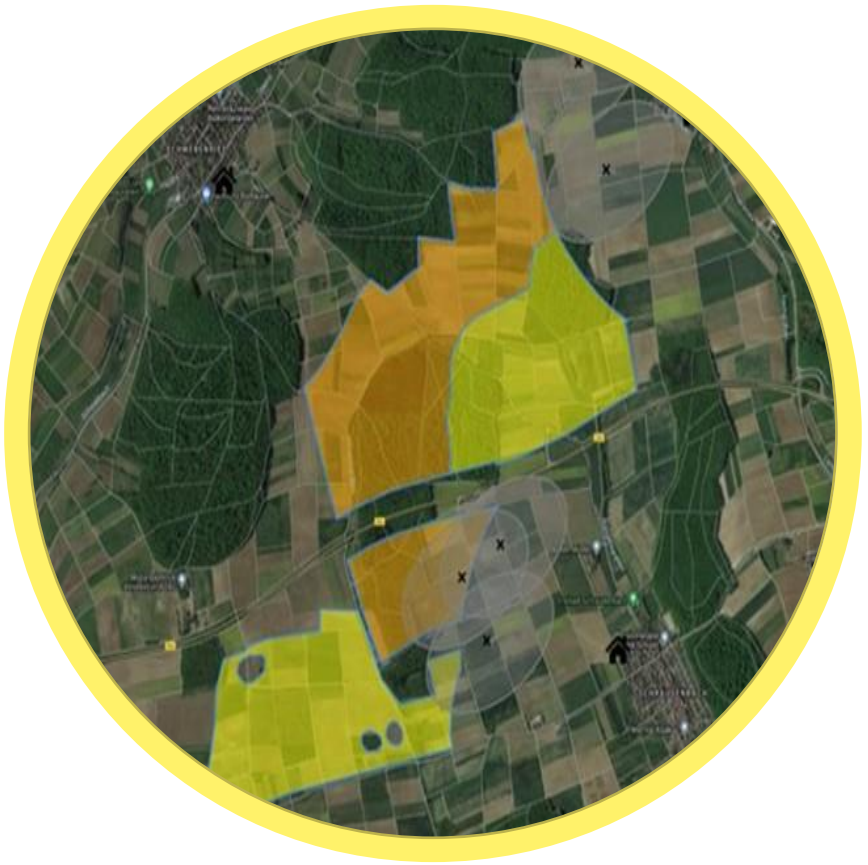
Auswertung des Bürgerdialogs

Ausgangslage & Rückmeldungen

ifok.
A CADMUS COMPANY

Ausgangslage

Zusammenfassung: Kurzvortrag der Windkümmerer



- Windenergie leistet einen wichtigen Beitrag zur Energiesicherheit und zum Klimaschutz – insbesondere nach Abschaltung der Atomkraftwerke.
- Zwischen Schraudenbach, Vasbühl und Schwebenried sind Flächen regionalplanerisch für Windkraft ausgewiesen.
- Wenn die 10H-Regelung in Bayern fällt (oder geändert wird), könnten je nach dann gültiger Rechtlage Windkraftanlagen (WKA) in den Vorrang- und Vorbehaltsgebieten ohne Steuerungsmöglichkeit der Kommunen gebaut werden. **Indem die Gemeinde eine Bauleitplanung anstößt, können Vorgaben für die Errichtung von WKA gemacht werden.**
- **Weitere Steuerungselement ist insbesondere ein gemeinsames Vorgehen der Flächeneigentümer:innen.** (Privatrechtliche Kriterien im Projektierer-Auswahlverfahren)

Anliegen aus dem Bürgerdialog

Rücksicht auf Anwohnerschaft

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Abstand zu Wohnbereichen

- Größtmöglicher Abstand
- 1,5-1,6 km Abstand zu Siedlungsbereichen
- Schattenschlag zur Schule hin vermeiden
- Ostwind im Winter bedenken

Standorte

- Entlang der Bundesstraße
- Ausreichend Abstand zur MSP3 Verbindungsstraße Schwebenried
- Nähe Anlagen Hr. Rumpel/Arnsteiner Höhe

Neueste Anlagentechnik

ifok. A CADMUS COMPANY

Anliegen aus dem Bürgerdialog

Wald & Naturschutz

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Umsichtiger Umgang mit Waldflächen

- Waldrandlagen
- Max. eine Anlage im Wald
- Vorhandene Wege nutzen
- Geringerer Siedlungsabstand, wenn dafür nicht im Wald

Grundsätzlich gegen Windkraft im Wald

Aufforstung frühzeitig mitdenken

Naturschutz gewährleisten

- Milane und Kornweihe berücksichtigen
- Bäume als Sauerstofflieferanten bewahren
- Grundwasser schützen

Umgang mit Holzrechten und Flächen

- Keine Enteignung für Aufforstung
- Holzrecht klären und wahren

ifok. A CADMUS COMPANY

Anliegen aus dem Bürgerdialog

Wirtschaftlichkeit & Verteilung der Wertschöpfung

Flächensicherung und Gewinnverteilung

- Flächenpooling: Beteiligung umliegender Flächeneigentümer:innen
- Betroffene Ortsteile sollen profitieren

Finanzierungs- und Beteiligungsmodell

- Finanzielle Beteiligung der Kommune
- Finanzielle Beteiligung der Bürgerschaft und Bürgerstrommodelle
- Bürgerwindrad

Rückbau der Anlagen sichern

- Finanzrücklagen und Recycling

Es sollen nicht nur wirtschaftliche Interessen zählen

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

ifok. A CADMUS COMPANY

Anliegen aus dem Bürgerdialog

Weitere Aspekte

Auswahl der Flächen

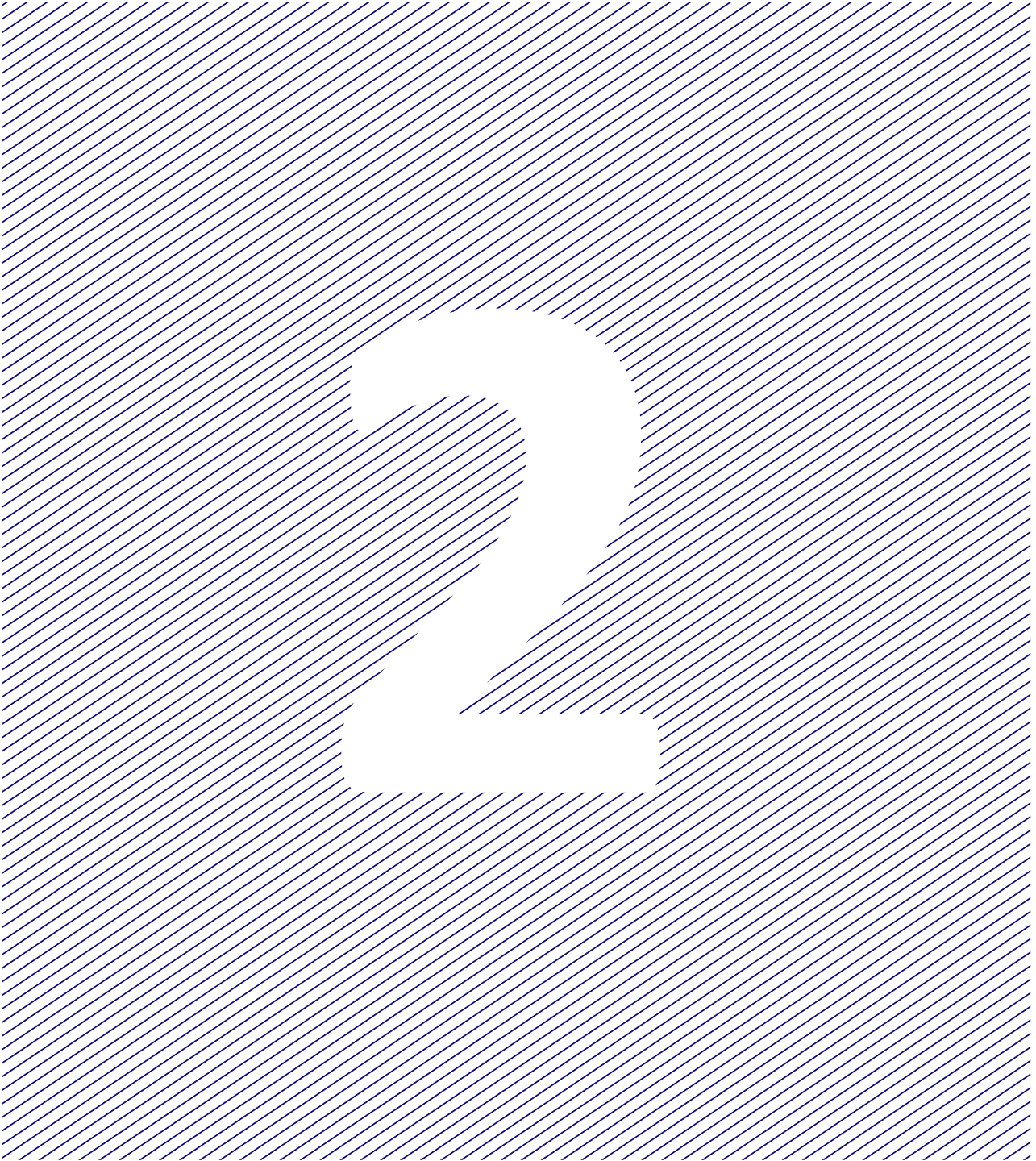
- Prüfung Alternativen zu WK4 /25 und WK 56
- Der Rückbau der Anlagen muss gesichert sein – auch im Insolvenzfall

Sonstiges

- Kombination mit PV prüfen
- Große Belastung durch andere Infrastruktur/ Mehrfachbelastung /Autobahn/Bundesbahn /

Wunsch nach zwei Szenarien:

- Mindestabstand geringer, dafür keine WEA im Wald
- Hoher Mindestabstand mit WEA im Wald



WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN

im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

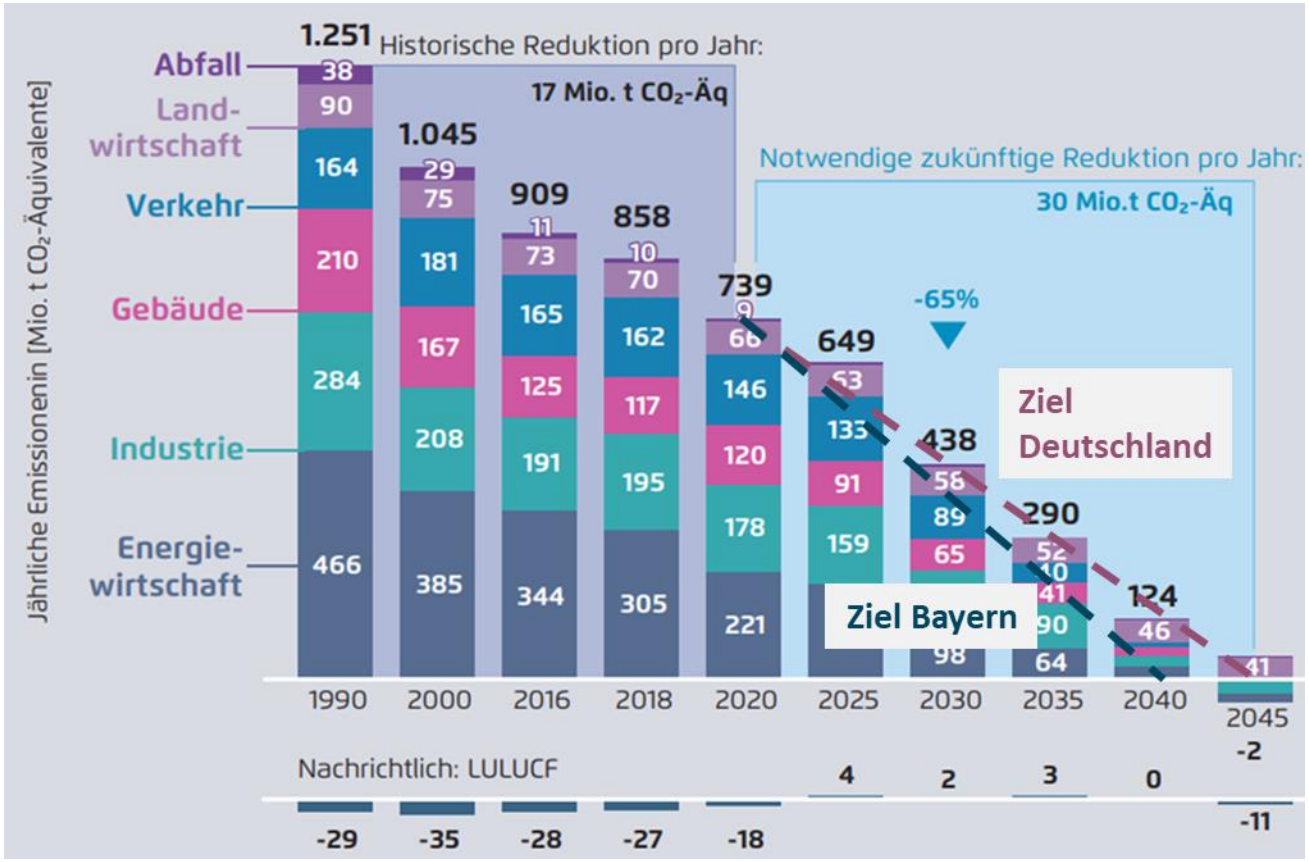
Technisch-wirtschaftliche Grundlagen für Windenergie in Arnstein

Warum Windenergie und wenn ja, was muss beachtet werden?

ifok.
A CADMUS COMPANY

Deutschland: CO_2-Ausstoß sinkt zu langsam

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Es bedarf mehr Anstrengung in allen Sektoren, um die Klimaschutzziele zu erreichen.

Ziele:

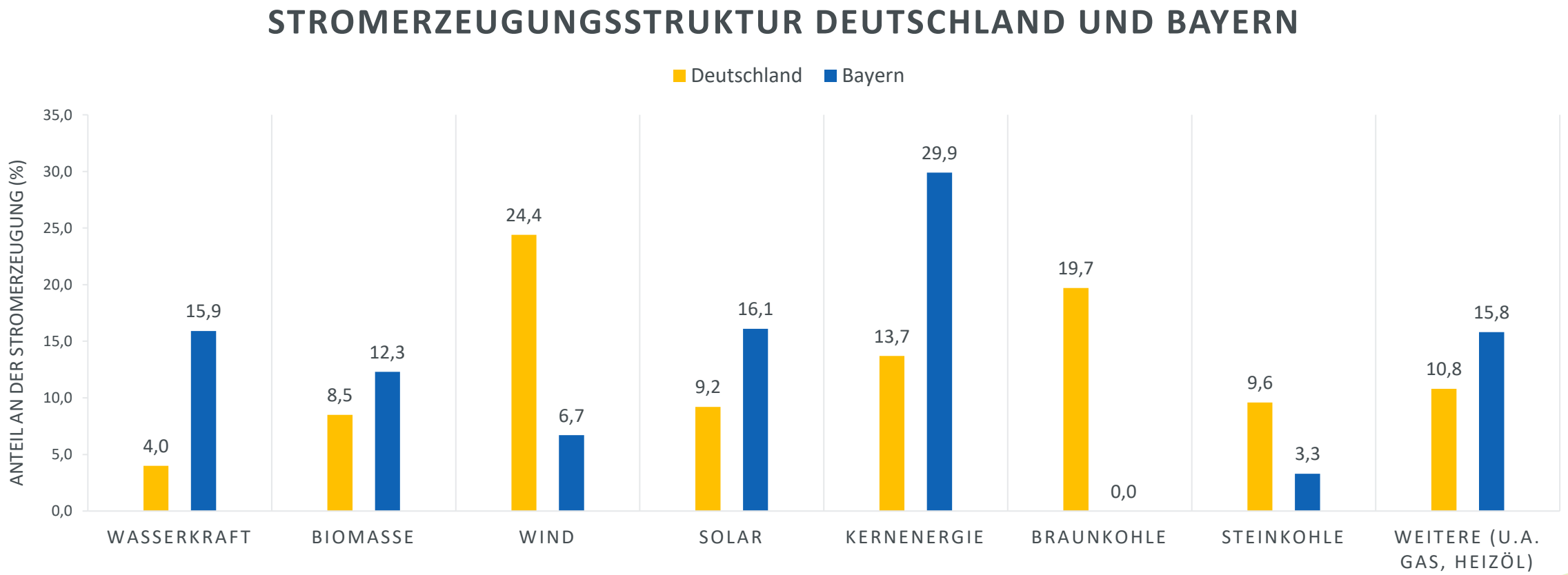
Deutschland:	Klimaneutral bis **2045**
Bayern:	Klimaneutral bis **2040**

Quelle: Prognos, Öko-Institut, Wuppertal-Institut (2021): *Klimaneutrales Deutschland 2045. Wie Deutschland seine Klimaziele schon vor 2050 erreichen kann*
Zusammenfassung im Auftrag von Stiftung Klimaneutralität, Agora Energiewende und Agora Verkehrswende

endura KOMMUNAL

Bayern im Vergleich zu Deutschland: Überschuss Atomenergie und geringer Ausbau der Windenergie

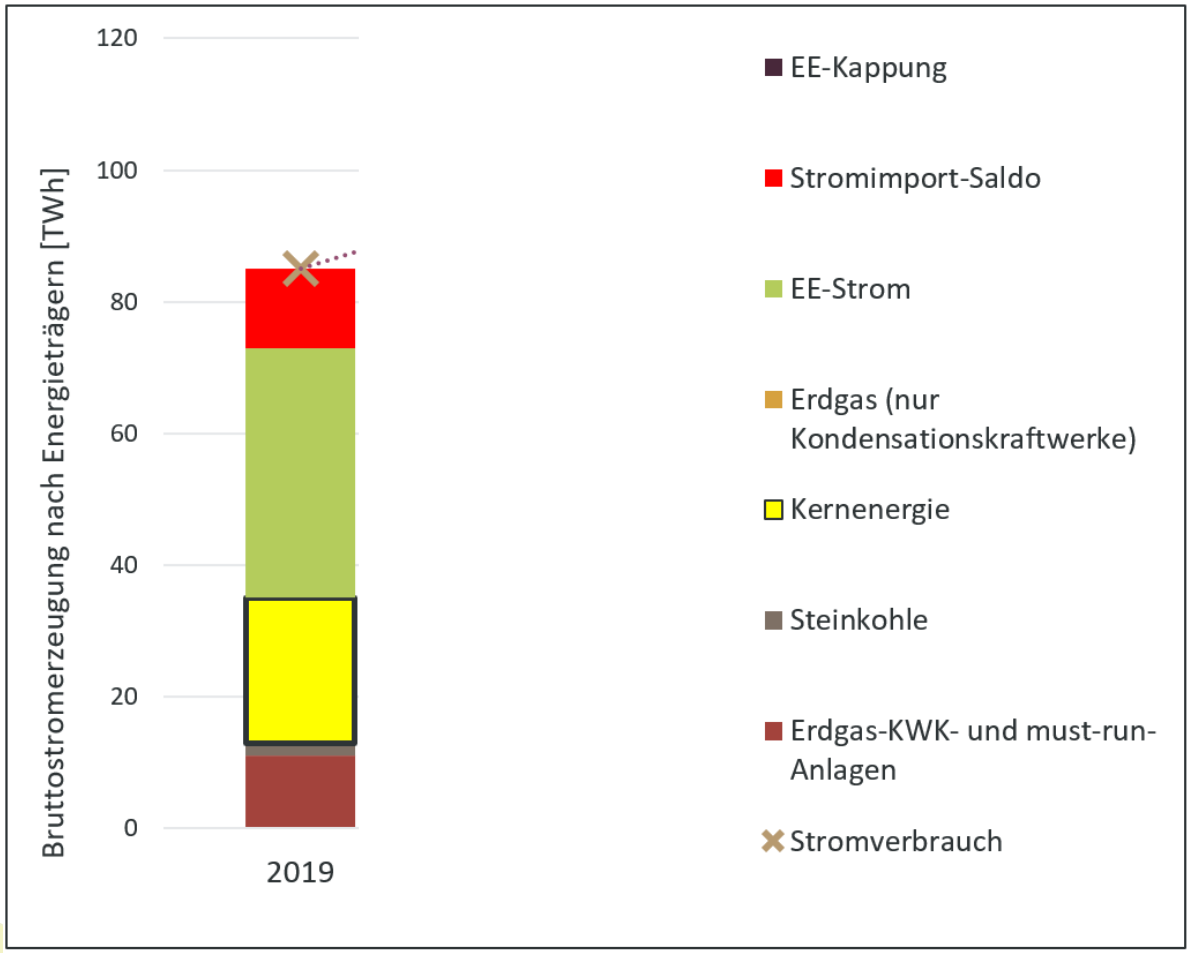
WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



endura KOMMUNAL

Nach Abschalten der Atomkraft entsteht ein Stromdefizit

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Quelle: Betrachtungen zum Klimaschutz und zur Versorgungssicherheit der Bayerischen Stromversorgung im Jahr 2035. Gutachten im Auftrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im bayerischen Landtag. Hg. v. Öko-Institut

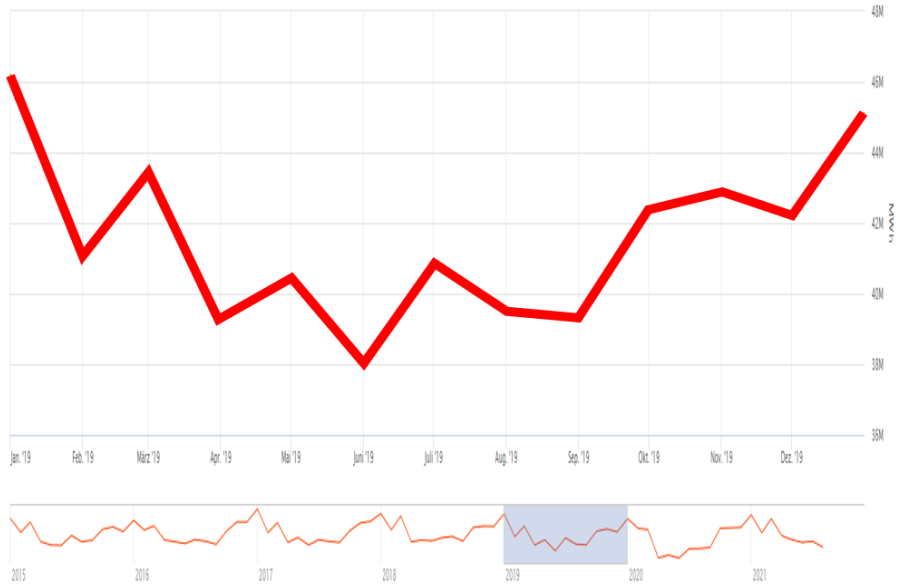
- Stromverbrauch Heute bis 2035 wird um ca. 15 % steigen (E-Mobilität, Wärmewende usw.)
- 2019 wurde 12 TWh Strom importiert und 22 TWh durch Kernenergie erzeugt (ca. 40 % des Strombedarfs)
- Im Referenzszenario 2035 würde ein Defizit von 32 TWh Strom entstehen (ca. 33 % des künftigen Strombedarfs)
  - Vergleichbar mit den Nettostromimporten Italiens in 2016 in Höhe von 37 TWh
- Aussage des Verbands der Bayerischen Energie- und Wasserwirtschaft e.V. (VBEW):

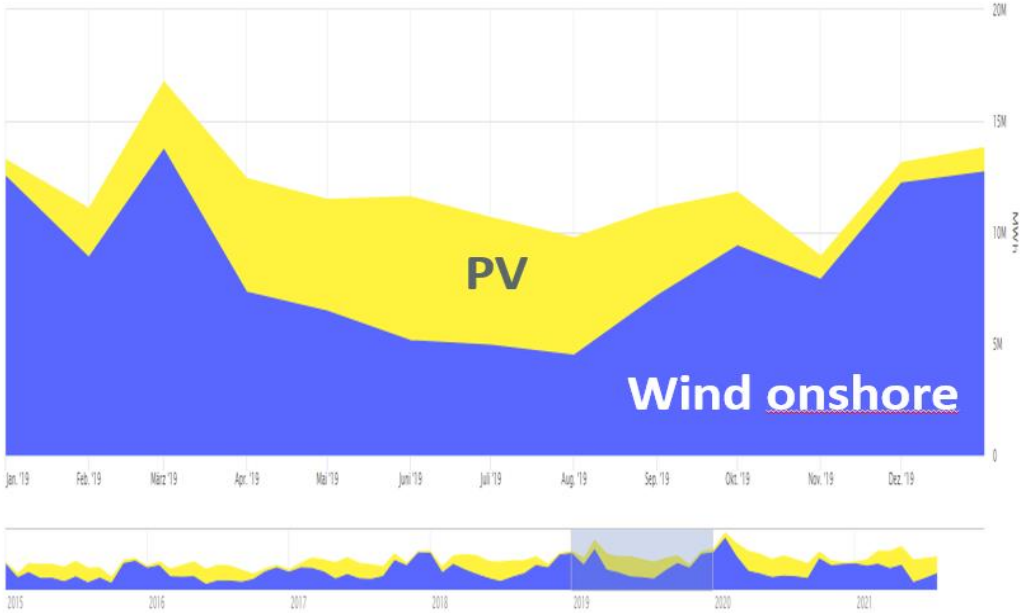
„Mit der Abschaltung der beiden verbliebenen Reaktoren spätestens Ende 2021 bzw. Ende 2022 wird eine Stromlücke entstehen, die es unter der Aufrechterhaltung von Versorgungssicherheit, Preiswürdigkeit und Umweltfreundlichkeit zu schließen gilt.“

endura KOMMUNAL

Windräder an Land produzieren vor allem im Winter Strom – dann wenn der Bedarf steigt

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie





Quelle: Eigene Berechnungen anhand Strommarktdaten (https://www.smard.de/home/marktdaten)

Stromverbrauch in 2019 (Durchschnitt am Tag in Deutschland)
Sommer: **1,29 TWh** - Winter **1,43 TWh (11% mehr als im Winter)**
Erzeugung Strom durch Erneuerbare Energien 2019 (Durchschnitt am Tag in Deutschland)
Sommer**: 0,58 TWh** - Winter: **0,68 TWh (ca. 17 % mehr im Winter, davon 8 % PV, 53 % Wind)**

endura KOMMUNAL

Preisentwicklung Strom

Der wirtschaftliche Druck wird immer größer
Windkraft rechnet sich immer mehr



Quelle: https://www.finanzen.net/rohstoffe/eex-strom-phelix-baseload-year-future/chart

Die Politik wird den Druck nach unten weitergeben

Was passiert mit 10 H?

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

- **EU-Green-Deal: Gesamt Europa bis 2050 Klimaneutralität**
- **Bundesregierung: bis 2045 Klimaneutralität**
- **Ampel-Koalition: 2 % der Fläche für Windenergie**
- **Bayerische Staatsregierung: bis 2040 Klimaneutralität**

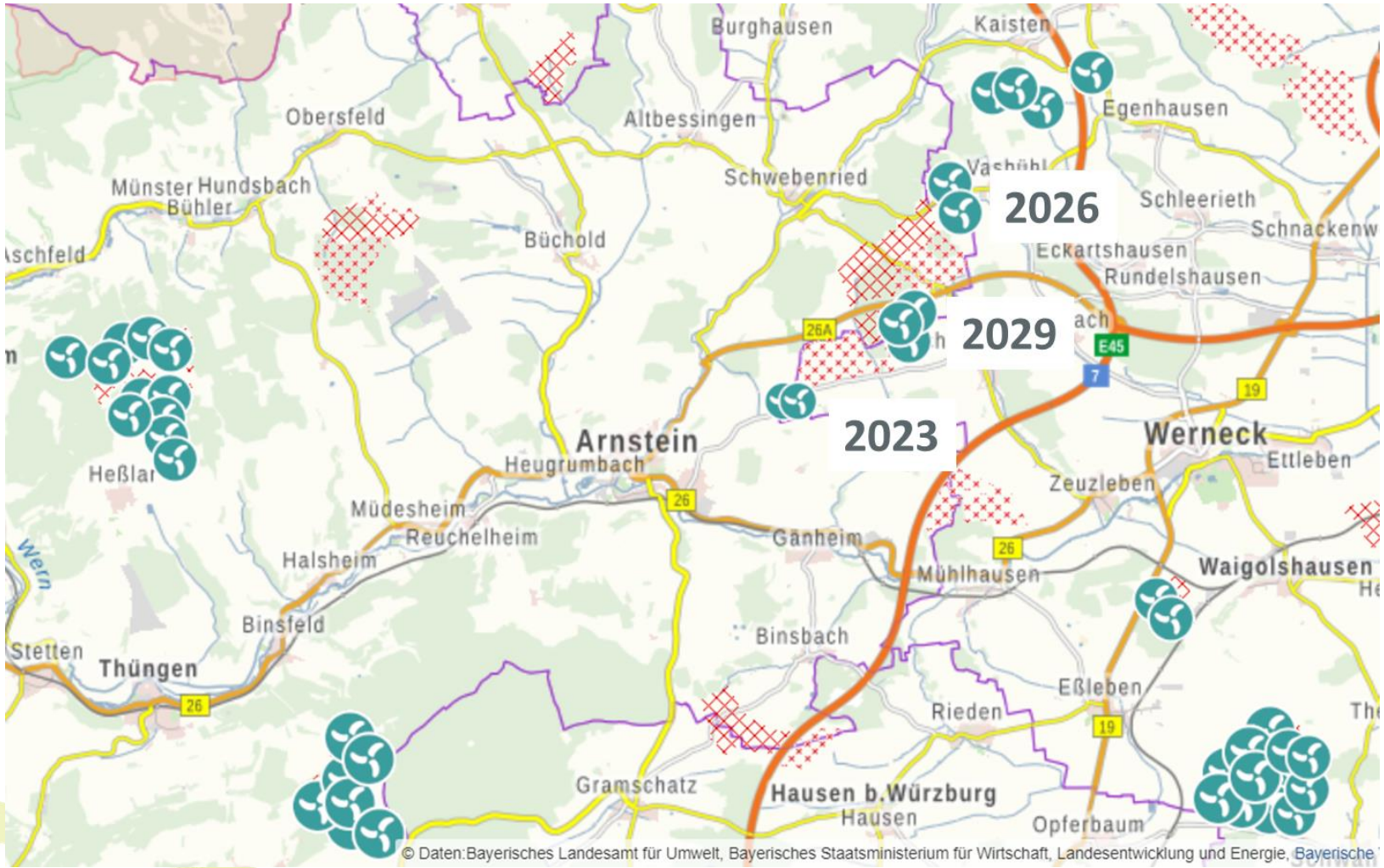
Aussagen Ministerpräsident Markus Söder, Regierungserklärung vom 21.07.2021:

„Im Staatswald, in vorbelasteten Gebieten und auf Truppenübungsplätzen, soll demnach künftig nur noch ein Mindestabstand von 1000 Metern eingehalten werden müssen. Söder räumte gleichzeitig ein, dass der Ausbau derzeit kaum vorangehe.
… Erneuerbare Energien müssen Vorrang haben.“

endura KOMMUNAL

Aktuelle Situation – Bestandsanlagen und Gebiete

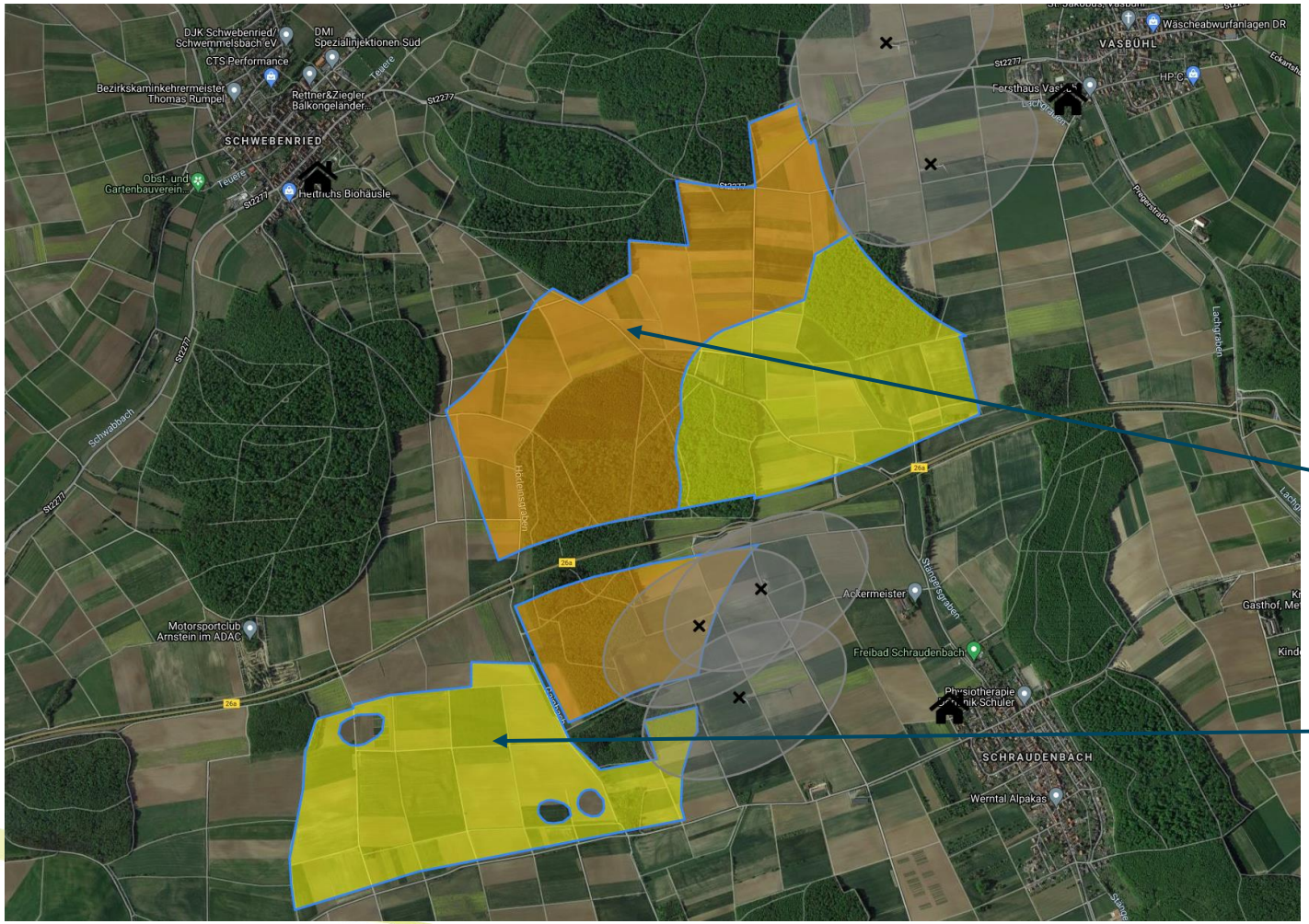
WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



endura KOMMUNAL

Windenergie ist zwischen Schwebenried, Vasbühl und Schraudenbach möglich

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Vorranggebiete

Vorbehaltsgebiete

WK 4 / WK 25 Vorrang-/Vorbehaltsgebiet - Südöstlich Schwebenried

WK 56 Vorbehaltsgebiet - Klingenberg

endura KOMMUNAL

Welchen Abstand müssen Windenergieanlagen haben?

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Abstände der Anlagen zueinander

Stand-Sicherheit / Turbulenzen

Vorschriften: IEC, DIBt (Dt. Inst. f. Bautechnik)

Turbulenzintensität: <16 %

Notwendige Abstände:

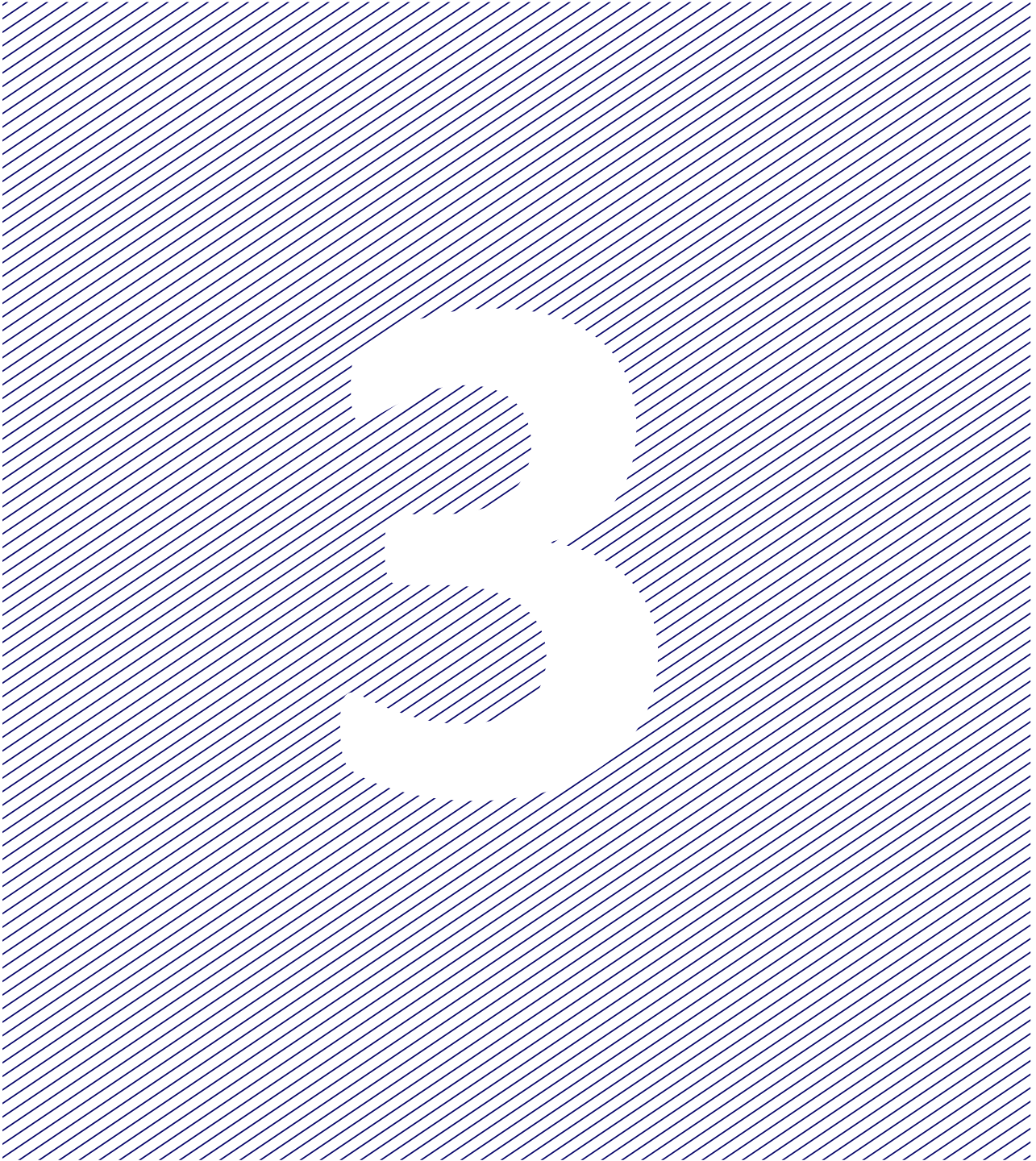
Senkrecht zur Hauptwindrichtung:
450-500m

In Hauptwindrichtung:
700 – 800 m





endura KOMMUNAL



WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN

im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Szenarien & Prämissen für Windenergie in Arnstein

Vorstellung möglicher Optionen

ifok.
A CADMUS COMPANY

Steuerungsmöglichkeiten der Kommune

In welchen Prozess-Schritten hat die Kommune welchen Einfluss?

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Regionalplanung

- Arten-/Naturschutz
- Denkmalschutz
- Militärische Belange
- Wald-Inanspruchnahme
- Wasser/Hochwasser

Bauleitplanung

- Umgehung von 10H
- Ggfs. Erweiterte Vorsorge-Abstände zu Wohngebieten
- Max. Anlagen-Anzahl
- Ggfs. Verpflichtung zum Abbau von Bestandsanlagen

Flächen-Pooling / Investoren-Auswahl

- Anzahl und Standorte der Anlagen
- Faire Pachtverteilung Nachbarschaftsfrieden
- Beteiligungsmodelle
- Vereinbarung zum Rückbau von Bestandsanlagen

BImSch-Verfahren

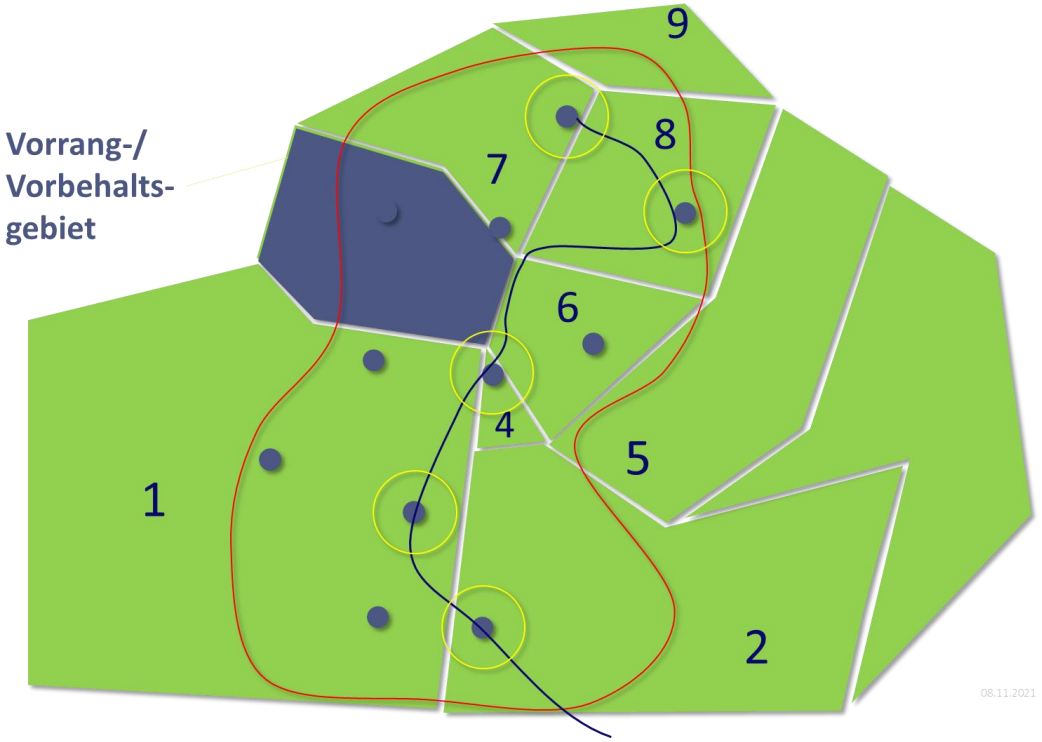
- Alles aus Regionalplanung, nur sehr viel vertiefter
- Schall / Schatten / Infraschall
- Brandschutz
- Eiswurf
- Rückbau-Verpflichtung
- Ausgleich (Natur-/Artenschutz, Landschaftsbild)

endura KOMMUNAL

Gemeinsames Vorgehen der Flächeneigentümer:innen

Das Prinzip Flächenpooling

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Flächeneigentümer:innen werden vorab über Möglichkeiten des Flächenpoolings informiert.

Bis zur Entscheidung sollten keine Verträge mit möglichen Projektierer:innen geschlossen werden.

Vorschlag: Baldige Ansprache aller Flächeneigentümer:innen

endura KOMMUNAL

Gemeinsames Vorgehen der Flächeneigentümer:innen

Das Prinzip Flächenpooling

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Flächenart	Verteilungsschlüssel Pacht (Beispiel)
Basisflächen im Bezugsgebiet	40 %
Fundamentflächen	50 %
Abstandsflächen	10 %

Durch das Flächenpooling profitieren am Ende alle Eigentümer:innen. Der Standort der Anlagen wird dabei berücksichtigt.

Die Gemeinde unterstützt (Abstimmung und Unterstützung juristischer Beratung

endura KOMMUNAL

Anliegen aus dem Bürgerdialog

Rücksicht auf Anwohnerschaft

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Abstand zu Wohnbereichen

- Größtmöglicher Abstand & 1,5-1,6 km Abstand zu Siedlungsbereichen → Ggfs. B-Plan, sicher: Flächen-Pooling/Investor-Auswahl
- Schattenschlag zur Schule hin vermeiden → BImSch-Verfahren
- Ostwind im Winter bedenken → BImSch-Verfahren

Standorte

- Entlang der Bundesstraße → Flächen-Pooling/ Investor-Auswahl
- Ausreichend Abstand zur MSP3 Verbindungsstraße Schwebenried → BImSch-Verfahren
- Nähe Anlagen Hr. Rumpel/Arnsteiner Höhe → Flächen-Pooling/ Investor-Auswahl

Neueste Anlagentechnik → Flächen-Pooling/ Investor-Auswahl

ifok. A CADMUS COMPANY

Anliegen aus dem Bürgerdialog

Wald & Naturschutz

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Umsichtiger Umgang mit Waldflächen

- Waldrandlagen & Vorhandene Wege nutzen → BImSch-Verfahren und Flächen-Pooling/Investor-Auswahl
- Max. eine Anlage im Wald → Flächen-Pooling/Investor-Auswahl / Bebauungsplan
- Geringerer Siedlungsabstand, wenn dafür nicht Wald → Flächen-Pooling/Investor-Auswahl / Bebauungsplan

Grundsätzlich gegen Windkraft im Wald

Aufforstung frühzeitig mitdenken → BImSch-Verfahren und Flächen-Pooling/Investor-Auswahl

Naturschutz gewährleisten

- Milane, Kornweihe berücksichtigen → BImSch-Verfahren
- Bäume als Sauerstofflieferanten bewahren→ BImSch-Verfahren
- Grundwasser schützen → BImSch-Verfahren

Umgang mit Waldkörperschaften

- Keine Enteignung für Aufforstung --> BImSch-Verfahren
- Holzrecht klären und wahren → Kommune

ifok. A CADMUS COMPANY

Anliegen aus dem Bürgerdialog

Wirtschaftlichkeit & Verteilung der Wertschöpfung

Flächensicherung und Gewinnverteilung

- Flächenpooling: Beteiligung umliegender Flächeneigentümer → Flächen-Pooling/Investor-Auswahl
- Betroffene Ortsteile sollen profitieren → Flächen-Pooling/Investor-Auswahl

Finanzierungs- und Beteiligungsmodell

- Finanzielle Beteiligung der Kommune → Flächen-Pooling/Investor-Auswahl
- Finanzielle Beteiligung der Bürgerschaft und Bürgerstrommodelle → Flächen-Pooling/Investor-Auswahl
- Bürgerwindrad → Flächen-Pooling/Investor-Auswahl

Rückbau der Anlagen sichern

- Finanzrücklagen und Recycling → BImSch-Verfahren

Es sollen nicht nur wirtschaftliche Interessen zählen
→ Flächen-Pooling/Investor-Auswahl

Anliegen aus dem Bürgerdialog

Weitere Aspekte

Auswahl der Flächen

- Prüfung Alternativen zu WK4 /25 und WK 56 → Windenergie ist nur in ausgewiesenen Flächen möglich
- Der Rückbau der Anlagen muss gesichert sein – auch im Insolvenzfall → BImSch-Verfahren

Sonstiges

- Kombination mit PV prüfen → Entscheidung der Stadt & Bauleitplanung/ Flächen-Pooling/Investor-Auswahl
- Große Belastung durch andere Infrastruktur/

Mehrfachbelastung /Autobahn/Bundesbahn → BImSch-Verfahren insb. gesundheitsgefährdende Schallwirkung

Wunsch nach zwei Szenarien:

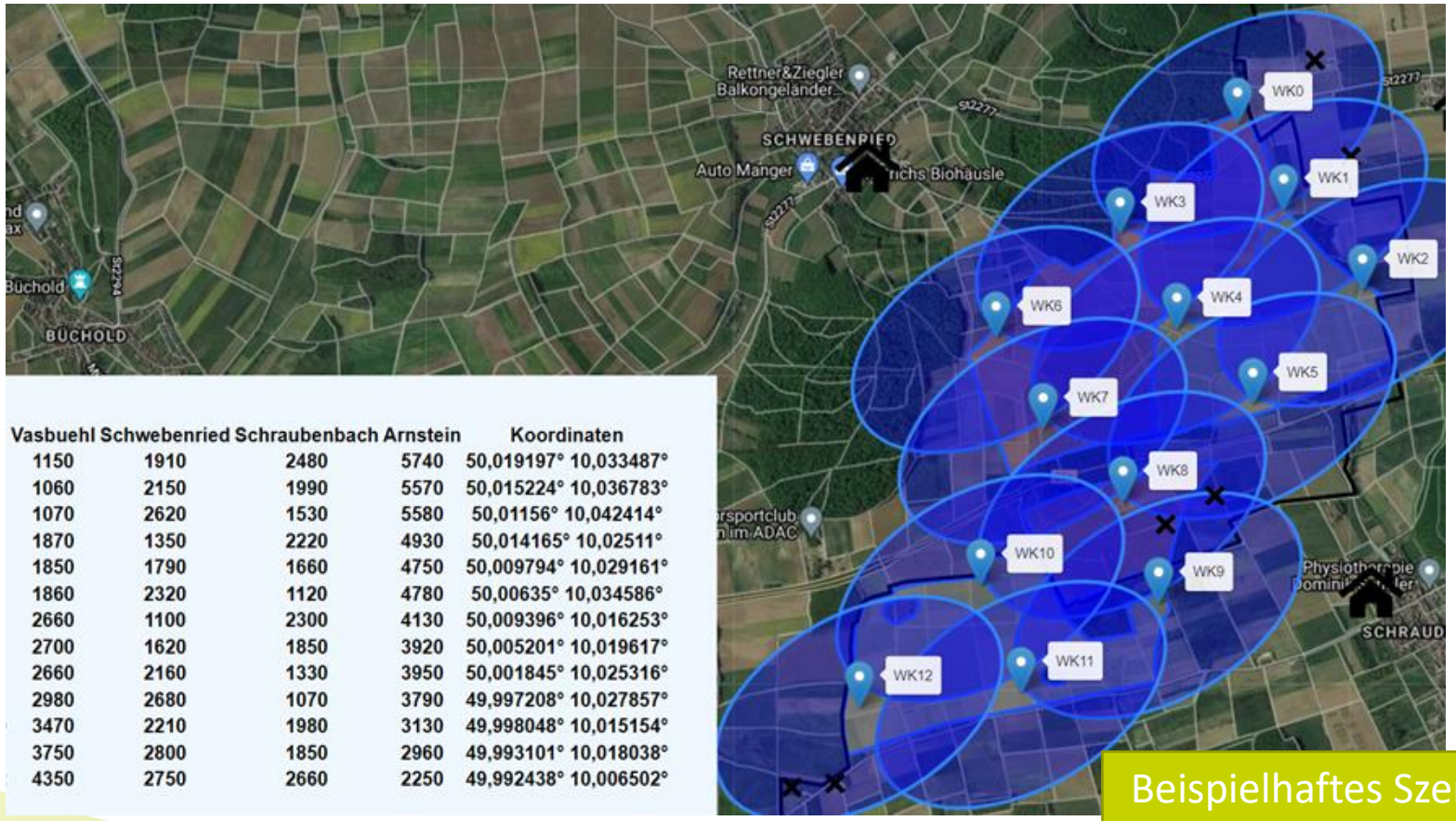
- Mindestabstand geringer, dafür keine WEA im Wald
- Hoher Mindestabstand mit WEA im Wald

(siehe Folgefolien)

Szenario 1: Kein B-Plan, 10 H fällt

Bis zu 13 neue Windenergieanlagen möglich

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Vasbuehl	Schwebenried	Schraubenbach	Arnstein	Koordinaten
1150	1910	2480	5740	50,019197° 10,033487°
1060	2150	1990	5570	50,015224° 10,036783°
1070	2620	1530	5580	50,01156° 10,042414°
1870	1350	2220	4930	50,014165° 10,02511°
1850	1790	1660	4750	50,009794° 10,029161°
1860	2320	1120	4780	50,00635° 10,034586°
2660	1100	2300	4130	50,009396° 10,016253°
2700	1620	1850	3920	50,005201° 10,019617°
2660	2160	1330	3950	50,001845° 10,025316°
2980	2680	1070	3790	49,997208° 10,027857°
3470	2210	1980	3130	49,998048° 10,015154°
3750	2800	1850	2960	49,993101° 10,018038°
4350	2750	2660	2250	49,992438° 10,006502°

--> Keine Mindestabstände

--> es gelten die vorhandenen Vorrang-/Vorbehaltsgebiete mit 1 km Mindestabstand zu den Ortschaften

--> Repowering bestehender Windenergieanlagen möglich

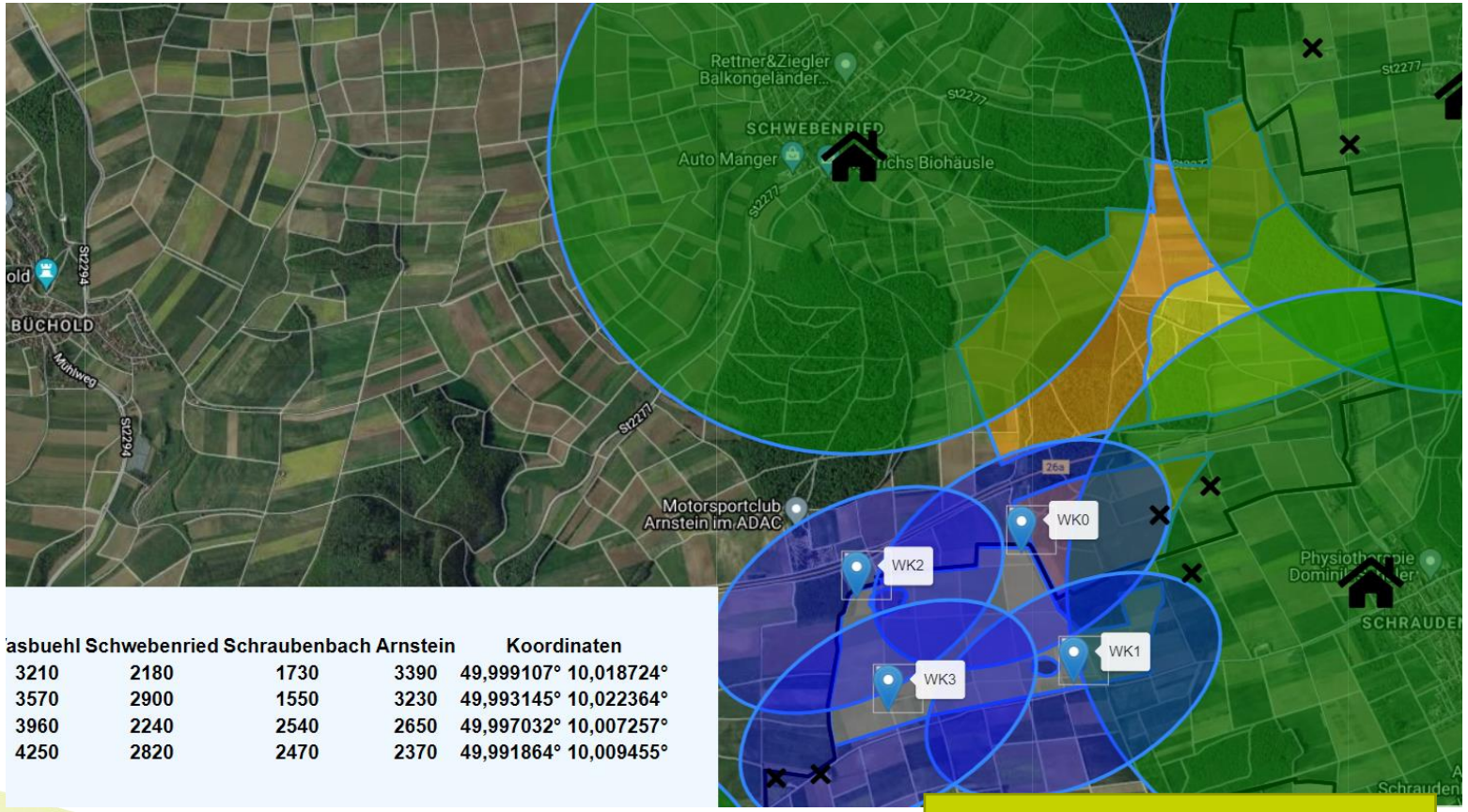
Beispielhaftes Szenario – keine Planung!

endura KOMMUNAL

Szenario 2: 10H fällt nicht, kein B-Plan in Arnstein aber in Werneck

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Bis zu 7 neue Windenergieanlagen möglich



asbuehl	Schwebenried	Schraubenbach	Arnstein	Koordinaten
3210	2180	1730	3390	49,999107° 10,018724°
3570	2900	1550	3230	49,993145° 10,022364°
3960	2240	2540	2650	49,997032° 10,007257°
4250	2820	2470	2370	49,991864° 10,009455°

--> 10 fällt nicht, aber Werneck erstellt einen B-Plan

--> bis zu 4 neue Windenergieanlagen, die aber nur auf Wernecker Gemarkung stehen

--> Nur geringfügig Einnahmen für Arnstein (wenn Anlagen in den 2,5km Radius fallen)

--> Repowering bestehender Anlagen möglich, da "Tauschgeschäft" erzielbar

Beispielhaftes Szenario – keine Planung!

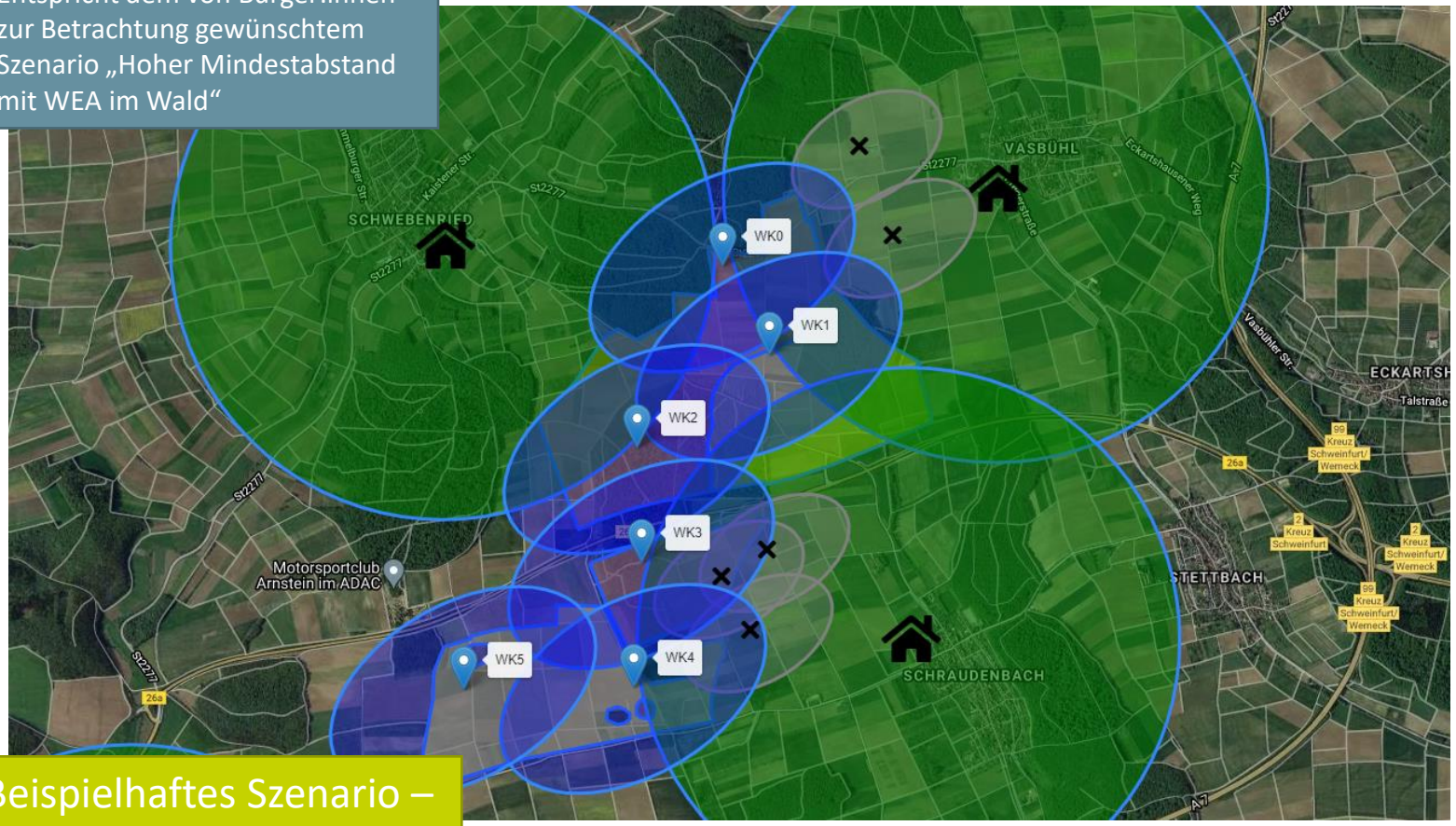
endura KOMMUNAL

Szenario 3: B-Plan in Werneck und Arnstein, 10H egal

Steuerung über die Kommunen möglich - bis zu 5 – 6 neue Windenergieanlagen

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Entspricht dem von Bürger:innen zur Betrachtung gewünschtem Szenario „Hoher Mindestabstand mit WEA im Wald“



Beispielhaftes Szenario – keine Planung!

--> Beide Kommunen stellen B-Plan auf mit 1500 m Mindest-Abstand

--> Max. Anlagenzahl wird begrenzt

--> Flächenpooling über Kommunen

--> Repowering bestehender Windenergieanlagen kann nur innerhalb der vom B-Plan ausgewiesenen Fläche stattfinden

--> Anlagenbetreiber können Angebote gemacht werden zum Rückbau der Bestandsanlagen

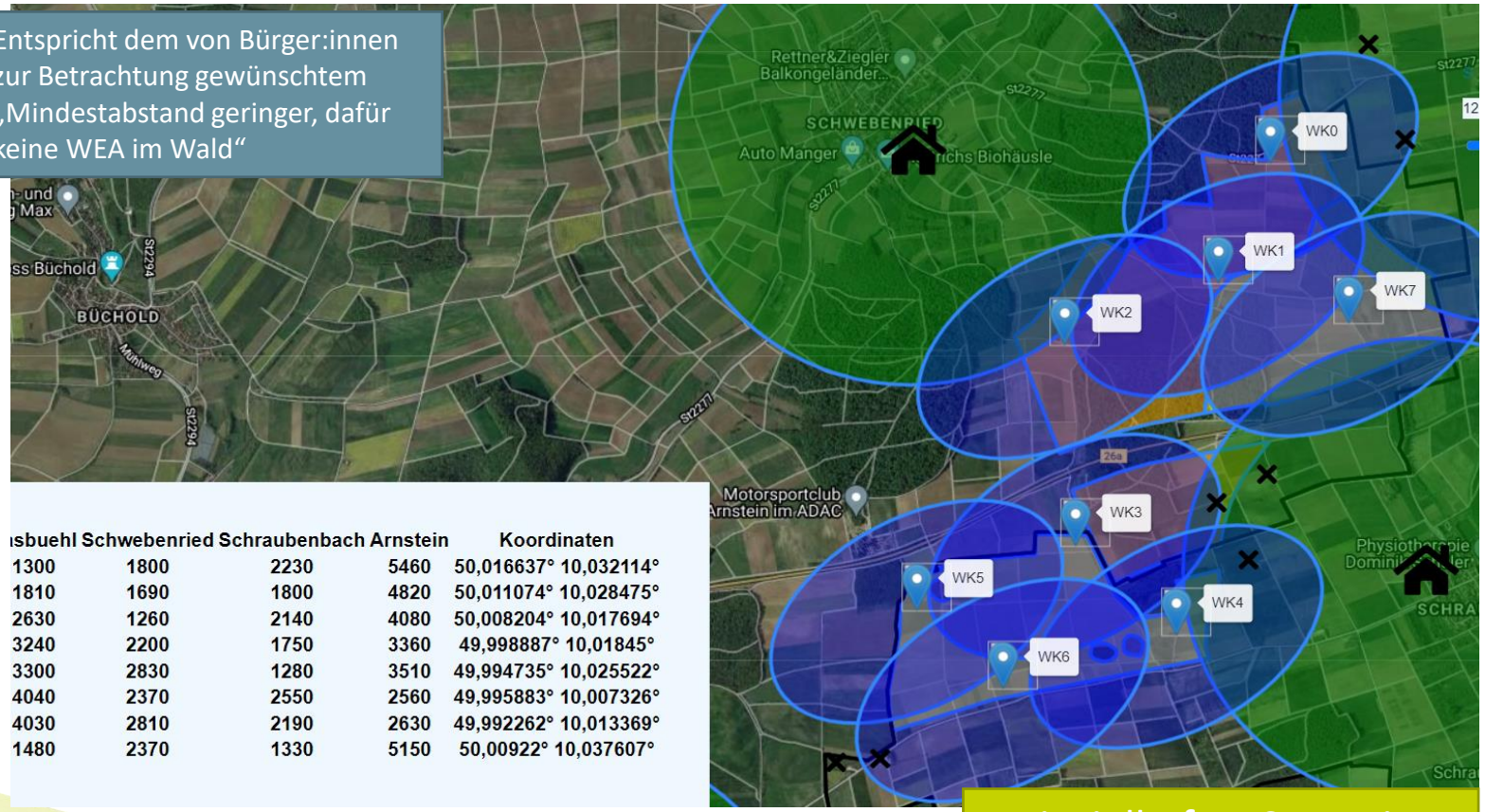
endura KOMMUNAL

Szenario 4: B-Plan in Werneck und Arnstein – keine Anlagen im Wald, Mindestabstand geringer (1200)

Steuerung über die Kommunen möglich - bis zu 8 neue Windenergieanlagen

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Entspricht dem von Bürger:innen zur Betrachtung gewünschtem „Mindestabstand geringer, dafür keine WEA im Wald“



sbuehl	Schwebenried	Schraubenbach	Arnstein	Koordinaten
1300	1800	2230	5460	50,016637° 10,032114°
1810	1690	1800	4820	50,011074° 10,028475°
2630	1260	2140	4080	50,008204° 10,017694°
3240	2200	1750	3360	49,998887° 10,01845°
3300	2830	1280	3510	49,994735° 10,025522°
4040	2370	2550	2560	49,995883° 10,007326°
4030	2810	2190	2630	49,992262° 10,013369°
1480	2370	1330	5150	50,00922° 10,037607°

Beispielhaftes Szenario – keine Planung!

--> Beide Kommunen stellen B-Plan auf mit Mindestabstand 1200 m

--> keine Anlagen im Wald

--> Max. Anlagenzahl wird nicht begrenzt

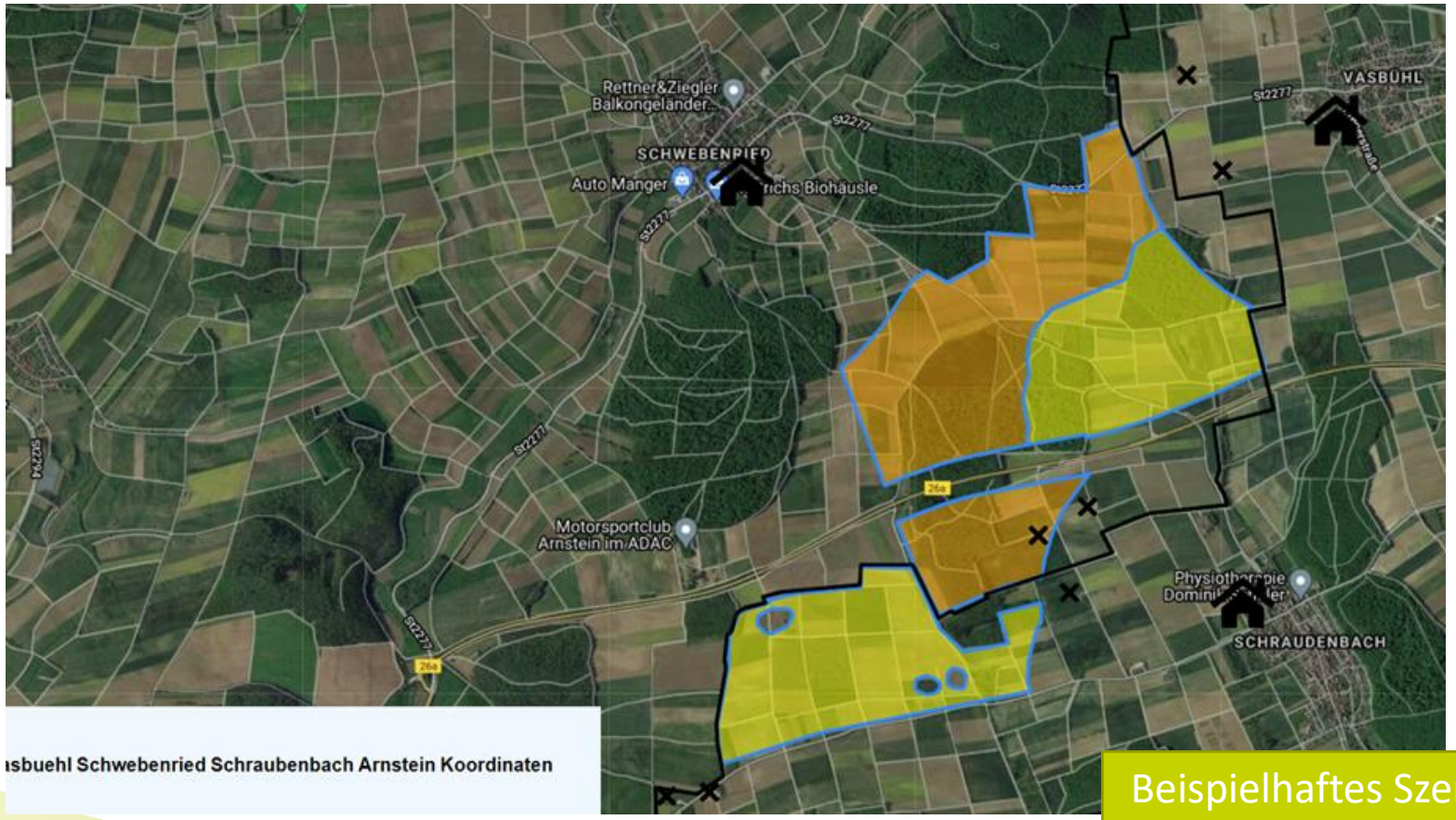
--> Flächenpooling über Kommunen

--> Repowering bestehender Anlagen möglich, "Tauschgeschäft" mit Bestandsanlagenbetreibern

endura KOMMUNAL

Szenario 4: Kein B-Plan in Werneck und Arnstein, 10H fällt nicht

Es bleibt alles beim Alten...



-->Nichts verändert sich...

Beispielhaftes Szenario – keine Planung!



WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN

im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Diskussion

Was denken Sie?

ifok.
A CADMUS COMPANY

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN

im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Ausblick

Wie geht es weiter?

ifok.
A CADMUS COMPANY

Windenergie südöstlich Schwebenried

WINDKÜMMERER UNTERFRANKEN
im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Wo stehen wir?

Bisherige Schritte

- Stadtrat entscheidet über Beauftragung der Windkümmerer
- Gespräche mit Werneck
- Bürgerdialog (6.10.21)
- **Heute: Vorstellung möglicher Szenarien und Prämissen durch die Windkümmerer (08.12.21), Diskussion**

Vorbereitung

So geht es weiter

- **Stadtrat entscheidet über Steuerung der Windenergie**
- bei Entscheidung für eine Steuerung:
  - Gemeinsames Vorgehen aller Flächeneigner:innen
  - Bauleitplanung
  - Auswahl Projektierer:innen
  - Weitere Information aller Bürger:innen

ifok. A CADMUS COMPANY